

Büro- und Datentechnik
Abrechnungsmaschinen
 Begriffe und Einteilung

DIN
9763
 Teil 1

Office machines; accounting machines; concepts and classification

Ersatz für Ausgabe 11.70

In dieser Norm werden die Begriffe „Drucken“ und „Schreiben“ zum Teil in demselben Sinne verwendet. Das ist dadurch begründet, daß diese im allgemeinen Sprachgebrauch schon lange den in Frage stehenden Sachverhalten fest zugeordnet sind und bei dieser Zuordnung nicht immer von den technischen Gegebenheiten ausgegangen wurde, wie sie dem heutigen Denken zugrunde liegen.

Im Anwendungsbereich dieser Norm ist es vielfach nicht möglich, zwischen den Begriffen „Maschine“ und „Gerät“ zu unterscheiden. In diesen Fällen wird, abhängig vom Sprachgebrauch, der jeweils gebräuchlichere Begriff verwendet.

Bei Begriffen, die als durch deren Benennung definiert gelten können, sind entsprechend DIN 2330, Ausgabe März 1979, Abschnitt 6.3.6, nur deren Benennungen aufgeführt.

Nr	Benennung	Definition
1 Grundbegriff		
1.1	Abrechnungsmaschine	Büromaschine, die hauptsächlich zur Durchführung buchhalterischer Aufgaben, daneben aber auch für statistische Arbeiten, technische Berechnungen u. a. verwendet wird. Sie hat mindestens folgende Einrichtungen: 1. Tastatur 2. Einrichtung zur Datenverarbeitung (Programmablauf, Rechnen) 3. Druckwerk für die Ausgabe von Daten in horizontaler und vertikaler Gliederung Es gibt Abrechnungsmaschinen, bei denen alle Daten ausschließlich über die Tastatur eingegeben werden müssen – bei anderen werden Bewegungsdaten (z. B. Umsätze, Zu- und Abgänge) über die Tastatur eingegeben, während Stammdaten (z. B. Adressen, Kontonummern) und Bestandsdaten (z. B. Salden) automatisch abgerufen werden können. Eingabe, Verarbeitung und Ausgabe werden mit der Maschine durchgeführt. Endgeräte von Datenverarbeitungsanlagen sind nicht Abrechnungsmaschinen im Sinne dieser Norm. Abrechnungsmaschinen können nach folgenden Merkmalen unterschieden werden: – Art der Dateneingabe – Art der Tastatur – Art des Maschinenprogramms – Art der Datenausgabe in Zusatzgeräte – Art der Druckeinrichtung – Art der Anschlußmöglichkeit an Datenübertragungseinrichtungen – Art der Datenerhaltung – Art der Ausführung in Baueinheiten Die Anwendung anderer Gesichtspunkte zur Unterscheidung ist möglich. Mehrere Merkmale einer Gruppe können kombiniert auftreten, soweit sie sich nicht ausschließen.

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuß Maschinenbau (NAM) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Normenausschuß Bürowesen (NBü) im DIN

Normenausschuß Informationsverarbeitungssysteme (NI) im DIN



Documents

Document Sharing Hub

Nr	Benennung	Definition
2 Einteilung nach Art der Dateneingabe		
2.1	Abrechnungsmaschine mit manueller Dateneingabe	Abrechnungsmaschine, bei der alle Daten (Bewegungsdaten, Stammdaten, Bestandsdaten) über die Tastatur eingegeben werden müssen
2.2	Abrechnungsmaschine mit manueller und automatischer Dateneingabe	Abrechnungsmaschine, bei der die Bewegungsdaten über die Tastatur eingegeben werden, während Stammdaten und Bestandsdaten durch den Programmablauf selbsttätig abgerufen werden können
3 Einteilung nach Art der Tastatur		
3.1	Abrechnungsmaschine mit numerischer Tastatur	Abrechnungsmaschine mit einer Tastatur, die aus einem numerischen Bereich (Ziffern, Sonderzeichen) und einem Funktionstastenbereich besteht
3.2	Abrechnungsmaschine mit kombinierter Tastatur	Abrechnungsmaschine, deren Tastatur aus einem numerischen Bereich und einem alphanumerischen Bereich sowie mindestens einem Funktionstastenbereich besteht
4 Einteilung nach Art des Maschinenprogramms		
4.1	Abrechnungsmaschine mit festem Maschinenprogramm	Abrechnungsmaschine, bei der der Anwender das Maschinenprogramm nicht auswechseln kann
4.2	Abrechnungsmaschine mit wechselbarem Programm	Abrechnungsmaschine, bei der der Anwender das Maschinenprogramm oder Teile davon durch Wechseln eines Datenträgers auswechseln kann
4.3	Programmierbare Abrechnungsmaschine	Abrechnungsmaschine, bei der der Anwender das Maschinenprogramm mit Hilfe der Maschineneinrichtungen in Grenzen verändern kann, die durch die Maschine gegeben sind
5 Einteilung nach Art der Datenausgabe in Zusatzgeräte		
5.1	Abrechnungsmaschine ohne Datenausgabe in Zusatzeinrichtungen	
5.2	Abrechnungsmaschine mit Datenausgabe auf maschinell lesbare Datenträger und/oder in Zusatzgeräte	Abrechnungsmaschine mit einer zusätzlichen Einrichtung zur programmgesteuerten Ausgabe von Daten auf maschinell lesbare Datenträger und/oder in Zusatzgeräte
6 Einteilung nach Art der Druckeinrichtung		
6.1	Abrechnungsmaschine mit Ganzzzeichendruckwerk	Abrechnungsmaschine mit Ganzzzeichendruckwerk nach DIN 9784 Teil 1 (z. Z. Entwurf)
6.2	Abrechnungsmaschine mit Matrixdruckwerk	Abrechnungsmaschine mit Matrixdruckwerk nach DIN 9784 Teil 1 (z. Z. Entwurf)
6.3	Abrechnungsmaschine mit mechanischem Druckwerk	Abrechnungsmaschine mit mechanischem Druckwerk nach DIN 9784 Teil 1 (z. Z. Entwurf)
6.4	Abrechnungsmaschine mit nichtmechanischem Druckwerk	Abrechnungsmaschine mit nichtmechanischem Druckwerk nach DIN 9784 Teil 1 (z. Z. Entwurf)
7 Einteilung nach Art der Anschlußmöglichkeit an Datenübertragungseinrichtungen		
7.1	Abrechnungsmaschine ohne Datenübertragungseinrichtung	Abrechnungsmaschine, die eine in sich geschlossene Einheit (bei Bedarf mit Zusatzgeräten) bildet
7.2	Abrechnungsmaschine mit Datenübertragungseinrichtung	Abrechnungsmaschine, die mittels Datenübertragungseinrichtung an eine Datenverarbeitungsanlage angeschlossen werden kann